

Plan für die Ortsumgehung Kellen

Der neue Flächennutzungsplan für Kleve wird ab sofort im Rathaus offengelegt.

VON MATTHIAS GRASS

KLEVE | | Die Umgehung Kellens durch die B220neu wollen im Grunde alle im Rat vertretenen Parteien. Die Straße wird sehnsüchtig vom Gros der Kellener erwartet. Sie soll die Hauptverkehrsschlagader aus dem Ort herausholen und endlich Ruhe in den Ortsteil der Kreisstadt bringen.

Zumal sich zeigt, dass die Emmericher Straße (B220) ein Nadelöhr ist und sich wegen der Sperrung des Oraniendeichs wieder der komplette Verkehr über diese Straße in die Stadt quält. Um die Umgehung bauen zu können, braucht es deren Trasse im neuen Flächennutzungsplan (FNP) für das Stadtgebiet, der sich seit 2011 in der Neuaufstellung befindet. Er soll eine zukunftsfähige Grundlage für die Stadtentwicklung bieten.

Die einst als Querspange ins Rennen gebrachte Umgehung der Tiergartenstraße will dagegen eigentlich keine der im Rat vertretenen Parteien. Und doch ist die Querspange immer noch im Entwurf des FNP. Das bemängelte Joseph Gietemann (SPD) im Rat: Er könne nicht verstehen, warum das Stück Straße, das keiner will, hier aufgeführt sei.

Wolfgang Gebing, Fraktionschef der CDU im Rat, und Hedwig Meyer-Wilmes, Fraktionsvorsitzende der Grünen im Rat, sagten, dass diese Straße zwar keiner wolle, man aber dringend die Ortsumgehung Kellen brauche und deshalb der FNP endlich vom Tisch müsse, wenn man die Umgehung Kellen noch erleben wolle. Kleves Technischer Beigeordneter Jürgen Rauer erklärte, die Straße sei rein nachrichtlich im neuen FNP.

Mit Blick auf die B220neu um Kellen wurde die Offenlage des FNP dann einstimmig bei einigen Enthaltungen beschlossen. Die ist auch unmittelbar nach dem Beschluss erfolgt, so Stadtsprecher Jörg Boltersdorf: Die überarbeiteten Unterlagen werden bis einschließlich 13. August offengelegt, die Unterlagen liegen im Foyer des Rathauses der Stadt Kleve, Minoritenplatz 1 aus und sind dort einzusehen.

Alle Unterlagen sind ebenfalls, erklärt Boltersdorf, unter <https://www.kleve.de/de/inhalt/bauen-und-wohnen/> abrufbar.